



Liebe Kunden des Passat-Verlags und Freunde des Kartonmodellbaus,

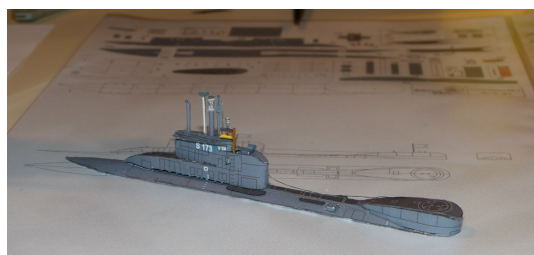
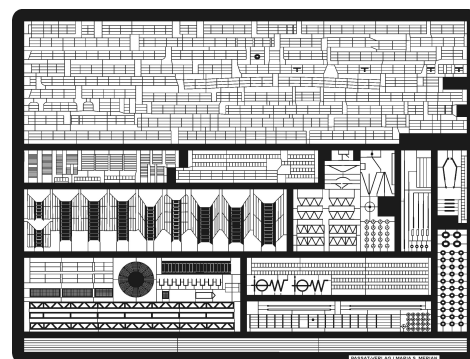
es ist wieder soweit, das jährliche Kartonmodellbautreffen in Bremerhaven naht, und damit der Erscheinungstermin unseres neuen Jahresmodells. Wie schon im letzten Jahr angekündigt, ist es dieses Mal wieder ein richtig großes Modell: Nach der METEOR und der PLANET bringen wir zum dritten Mal ein Forschungsschiff heraus, die MARIA S. MERIAN, das neueste deutsche Forschungsschiff, gebaut 2005 auf der Kröger-Werft, Schacht-Audorf b. Rendsburg. Sie gehört zu den mittelgroßen Forschungsschiffen und gilt als weltweit modernstes interdisziplinäres Forschungsschiff, ihr Heimathafen ist Rostock. Eigner ist das Land Mecklenburg-Vorpommern, betreut wird sie vom Leibnitz-Institut für Ostseeforschung in Warnemünde, wobei sie auch für andere Forschungseinrichtungen fährt, so z.B. das Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung in Bremerhaven und das Leibniz-Institut für Meereswissenschaften (Geomar) in Kiel. Ihr Fahrtbereich ist weltweit, die MARIA S. MERIAN und die POLARSTERN sind die einzigen deutschen Forschungsschiffe, die auch im Eis operieren können (Polar Class 7).



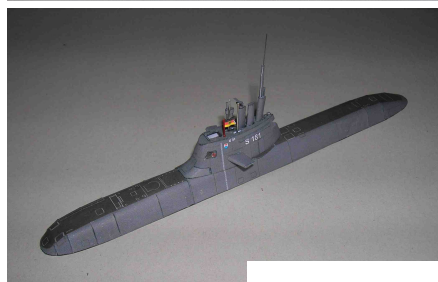
Für den Modellbauer ist sie ein sehr interessantes Modell, einmal wegen der modernen, imposanten Form- und Farbgebung, zum anderen wegen der reichhaltigen Ausrüstung, die an Bord untergebracht ist und dem Modellbauer einige Stunden kreativen Werkelns verspricht.

Der Modellbaubogen kostet ab Verlag 45,00 Euro, die dazugehörige Platine, die hier abgebildet ist, 34,00 Euro. Modellbaubogen und Platine sind ab dem 28.04.12 erhältlich.

Konstruiert wurde das Modell von Dr. Henning Budelmann, der Kontrollbau wurde von Michael Sandner ausgeführt. Sowohl von der Entwicklung des Modells als auch vom Werden des Kontrollbaus sind ausführliche Bauberichte im Internet unter www.kartonbau.de zu finden.



Auch im Bereich der Minibogen tut sich etwas: Wir haben die U-Boote der Klassen U 206 A und U 212 A in Arbeit. Die Konstruktionsarbeiten sind weit fortgeschritten, wir hoffen, dass wir den Bogen zum Sommer herausbringen können. Die nebenstehenden Bilder zeigen oben einen Kontrollbau von U 24 und unten den Prototyp des Konstrukteurs von U 31. Mit diesen Booten schließen wir eine weitere Lücke auf dem Markt hinsichtlich der Fahrzeuge der Bundesmarine.



Ab Verlag nicht mehr lieferbar sind die Modelle und die zugehörigen Fotoätzplatinen des Seenotrettungskreuzers HERMANN MARWEDE und der Korvette BRAUNSCHWEIG .

Wie in jedem Jahr werde ich auch dieses Mal wieder in Bremerhaven zum Kartonmodellbautreffen sein, das neue Modell wird dann mit Platine zur Verfügung stehen, und ich freue mich auf ein Wiedersehen mit vielen von Ihnen

Ihr

Michael Sandner